

Hautnah erleben

Spannende Live-Demonstrationen auf vier Fachdental-Messen



VITA auf den Fachdentals 2011

Unter dem Motto „VITA shade. VITA made“ präsentiert sich die VITA Zahnfabrik im Herbst 2011 gleich auf 4 Fachdental-Messen in Leipzig, München, Stuttgart und Frankfurt mit neuen und bewährten Produkt-Highlights für Labor und Praxis. Gezeigt werden jeweils 2 Live-Demonstrationen. Die 1. – unter Leitung von Karl-Heinz Körholz – steht ganz im Zeichen

von VITAPAN PLUS. Als Weiterentwicklung des Klassikers VITAPAN eignet sie sich für jede Indikation und ist mit allen VITA-Seitenzähnen kombinierbar. Das neue VITA VM LC wird in der 2. Live-Demonstration von Elmar Beckmann präsentiert: das weiterentwickelte Mikropartikel-Komposit mit neuen Massen, wie z. B. Pastenopaker, in einer ergonomisch

geformten Spritze aus lichtdichtem Spezialkunststoff. Und da es VITA auch versteht, gute Unterhaltung und Fachinformationen so miteinander zu verbinden, dass es für interessierte Besucher niemals trocken und langweilig wird, hat sich das Unternehmen auch für die Fachdentals ein besonderes Souvenir ausgedacht: eine individuelle Zahnfarben-Scheckkarte. Die Herstellung erfolgt direkt am Stand: Das VITA-Team macht hierzu jeweils ein Porträtfoto von dem Besucher und misst die Farbe eines Frontzahns mithilfe des digitalen Farbmessgeräts VITA Easyshade Advance. Die Zahnfarbe in VITA classical A1-D4 und VITA SYSTEM 3D-MASTER wird zusammen mit dem Porträtfoto und dem Namen des Besuchers auf eine Scheckkarte gedruckt. Der Besucher erhält zusätzlich ein passendes Schlüsselband.

Fachdentals:

Leipzig: 16.+17.9.2011 (Halle 5, Stand D30)
München: 8.10.2011 (Halle A6)
Stuttgart: 14.+15.10.2011 (Halle 4, Stand C12)
Frankfurt: 11.+12.11.2011

Nach einer Pressemitteilung der
VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG, Bad Säckingen

Internet: www.vita-zahnfabrik.com

Flow-Komposit

Fließfähiges lichthärtendes Basis-Komposit

Mit x-tra base präsentiert VOCO ein neues Flow-Komposit speziell für die Bulk-Fülltechnik. Dieses fließfähige, selbstnivellierende Komposit ermöglicht in nur einem Arbeitsschritt und ohne aufwendiges Schichten das Legen von bis zu 4 mm starken Inkrementen, die sich in besonders kurzer Zeit lichthärten lassen. So benötigt man für ein 4-mm-Inkrement Material in der Farbe Universal nur 10s Lichthärtung. Nach Einbringen und Polymerisation bedarf die stabile Füllungsbasis nur noch einer okklusalen Deckschicht mit einem methacrylatbasierten Universal- oder Seitenzahnkomposit. So gelingt eine ebenso einfache und effiziente wie sichere Füllungstherapie im Seitenzahnbereich. Es ist mit allen methacrylatbasierten Bondings und Kompositen kombinierbar und weist mit 350% Al eine hohe Röntgenopazität auf. Es ist sowohl in der



nachlauffreien nichttropfenden NDT®-Spritze als auch in komfortablen Flow-Caps mit biegsamer Metallkanüle erhältlich. Sowohl Spritzen als auch Caps ermöglichen eine sichere und punktgenaue Applikation. Es wird in den Farben Universal und A2 ausgeliefert.

x-tra base eignet sich für Unterfüllungen in Kavitäten der Klassen I und II sowie als 1. Schicht beim Kavitätenlining bei Kavitäten der Klassen I und II.

Nach einer Pressemitteilung der
VOCO GmbH, Cuxhaven
Internet: www.voco.de

Zahn- und Kieferstellung

„Der richtige Biss“

Unter dem Motto „Der richtige Biss“ startet die Align Technology GmbH eine Kampagne, die Jugendliche und deren Eltern für ein immer aktuelles Thema sensibilisiert: die Bedeutung der richtigen Zahnstellung als Grundlage für eine verbesserte Zahngesundheit. Als Schirmherrn für die Kampagne konnte das Unternehmen den ehemaligen Profi-Fußballer und Trainer Matthias Sammer gewinnen. Matthias Sammer, der sich seit Jahren intensiv für den deutschen Nachwuchsfußball engagiert, ist das Thema Zahngesundheit ein wichtiges Anliegen, da es nicht nur im Alltag, sondern auch im Sport eine immer wichtigere Rolle einnimmt. Die langfristig angelegte Kampagne „Der richtige Biss“ richtet sich vor allem an Jugendliche und bedeutet für sie viel Spaß, Sport und gute Laune. Die Website „der-richtige-biss.de“ und das schuelerVZ Portal zur Kampagne bieten neben ausführlichen



Informationen zum Thema Zahnregulierung, Zahngesundheit, Zahn- und Kieferstellung, Mundhygiene und Prophylaxe, tolle Gewinnspiele sowie aufregende Mitmach-Aktionen. Dabei setzt die Kampagne auf positive Motivationsfaktoren wie ein gepflegtes Erscheinungsbild, Eigenverantwortung, Selbstbewusstsein und Erfolg –

stets unterstützt und begleitet von Matthias Sammer.

Mehr Informationen zur Kampagne „Der richtige Biss“ unter www.der-richtige-biss.de.

Nach einer Pressemitteilung der **Align Technology GmbH, Düsseldorf**

Ergonomische Arbeitsplätze in der Zahnarztpraxis

Schmerzfremde Behandlung für den Zahnarzt

Zahnärzte möchten ihren Patienten die Behandlung so angenehm wie möglich machen. In einer aktuellen Befragung von 250 Zahnärztinnen und Zahnärzten gaben 82% den Patientenkomfort als eines der wichtigsten Kriterien für die Behand-

lungseinheit an. Doch wie steht es um den Komfort des Behandlungsteams, das täglich mehrere Stunden in der gleichen Sitzposition arbeitet und dabei chronische Nacken-, Schulter- und Rückenverspannungen riskiert? Umso wichtiger ist ein ergonomisch gestalteter Arbeitsplatz, der die natürliche und stabile Körperhaltung unterstützt und damit haltungsbedingten Schäden vorbeugt.

XO CARE, der dänische Spezialist für ergonomische Arbeitsplätze, hat bereits 1978 ein Behandlungskonzept entwickelt, bei dem jedes Detail die täglichen Aufgaben, Bewegungen und Prozesse in idealen Gleichklang bringt. Zahnärzte können damit gut sitzen, gut sehen und gut arbeiten und bleiben nachhaltig gesund. Zentraler Bestandteil des Konzepts ist ein Schwebetray-System mit einem über der Brust des Patienten platzierten Instrumententräger. Dadurch haben Zahnarzt und Assistenz kurze Greifwege und können sich ohne aufzublicken auf die Mundhöhle des Patienten konzentrieren.

Nach einer Pressemitteilung der **XO CARE A/S, DK-Hørsholm**
Internet: www.xo-care.com

Kollagenmembranen

Für den dentalen Markt gemacht

Eine von der curasan AG durchgeführte Marktanalyse über Membranen ergab, dass von den Befragten die Abmessungen 15 mm x 20 mm am häufigsten als ideal angegeben wurden. Dieses „Idealmaß“ wurde umgesetzt und ist nun als Osgide® XS erhältlich. Das Produkt ist eine resorbierbare, unvernetzte Kollagenmembran porcinen Ursprungs mit einer erkennbar längeren, sicheren Barrierefunktion, die in der Guided-Bone-Regeneration (GBR) und Guided-Tissue-Regeneration (GTR) das unerwünschte Einwachsen von Bindegewebe in den Defekt verhindert. Die Membran besitzt aufgrund ihrer Zusammensetzung und Struktur eine besonders hohe Zugfestigkeit. Die Osgide® XS mit den Abmessungen 15 mm x 20 mm entspricht nun den vom Markt gewünschten Anforderungen und kann zudem kostengünstig angeboten werden. Seit 1 Jahr wird das Produkt in Deutschland von der curasan AG in den Größen S (25 x 30 mm) und L (30 x 40 mm) erfolgreich vertrieben.

Nach einer Pressemitteilung der **curasan AG, Kleinostheim**
Internet: www.curasan.de



Effiziente Hände- und Flächendesinfektion

Intelligente Sensorspender – effizient und wirtschaftlich

Sensorgesteuerte Präparatespender und deren berührungslose Bedienbarkeit reduzieren den Kontakt mit Krankheitskeimen auf ein Minimum. Dürr Dental präsentierte auf der diesjährigen IDS gleich 2 neue sensorgesteuerte Spendersysteme. Zum einen den innovativen Feuchttuchspender Hygoweipe Plus für die Flächendesinfektion sowie den Hygocare Plus für die Händehygiene. Zwischen den Behandlungen sorgt der Sensorspender Hygoweipe Plus für schnelle und sichere Abläufe bei der Flächendesinfektion. Bei Aktivierung des Sensors werden trockene Tücher direkt mit einem Schnelldesinfektions-Präparat benetzt. Aus

dem Programm der Dürr System-Hygiene bietet hier der Hersteller seine Produkte FD 322, FD 333 und FD 366 sensitive an. Für die jeweils eingestellte Tuchlänge wird automatisch die exakte Menge dosiert. Dabei verteilen feine Düsen das Schnelldesinfektionsmittel optimal über die gesamte Fläche der ökologischen Zellstofftücher. Hygocare Plus sorgt beim gesamten Team für eine sichere Händehygiene. Intuitiv bedienbar ist das System durch die intelligente Stopp-Funktion. Wird weniger als die empfohlene Menge benötigt, stoppt Hygocare Plus die Ausgabe beim Entfernen der Hand aus dem Sensor-Aktivierungsfenster.



Durch die integrierte Steuerung wird lästiges Nachtropfen vermieden. Angeboten dazu werden die Händedesinfektionspräparate HD 410 und HD 412 essential sowie die Waschlotionen HD 425 und HD 435.

Nach einer Pressemitteilung der **Dürr Dental AG, Bietigheim-Bissingen**
Internet: www.duerr.de

NEU

Großflasche mit Dosierspender für die Zahnarztpraxis

Ab September 2011 ist Listerine Zahn- und Zahnfleisch-Schutz in der neuen ökonomischen 1-l-Flasche mit Dosierspender für den Praxisgebrauch auf dem Markt erhältlich. Die Großflasche ist in führenden Dentaldepots und im Dental-Großhandel verfügbar und primär zur Nutzung am Behandlungsstuhl vorgesehen. Da bei der zahnärztlichen Behandlung



Aerosole aus der Mundhöhle des Patienten freigesetzt werden, die eine hohe Zahl an Mikroorganismen enthalten, ist eine optimale Hygiene in der Praxis essenziell. Spült der Patient vor der Behandlung mit Listerine, so ist die Keimzahl im Aerosol bereits nach 30s um 92,1% reduziert, auch nach 40min lässt diese Reduktion kaum nach [1]. So werden Praxismitarbeiter und

Patienten vor Infektionen geschützt. Listerine Zahn- und Zahnfleisch-Schutz enthält zudem hochwirksames Fluorid, stärkt Zähne und Zahnfleisch und schützt dadurch vor Karies.

1 Fine DH et al. Reduction of viable bacteria in dental aerosols by preprocedural rinsing with an antiseptic mouthrinse. Am J Dent 1993; 6: 219–221

Nach einer Pressemitteilung der **Johnson & Johnson GmbH, Neuss**
Internet: www.jnjgermany.de

Wurzelkanaldefekte

Nicht nur für Endo-Spezialisten

Zur vereinfachten Applikation des bewährten Füllmaterials ProRoot MTA bietet DENTSPLY MAILLEFER jetzt das MAP-System (Micro-Apical Placement System) an. Das neue System – eine Weiterentwicklung der bisherigen MTA Gun – bietet verschiedene Nadeln, die eigens für die orthograde oder retrograde Obturation von Defekten im Wurzelkanal entwickelt wurden. Mit dem neuen MAP-System lässt sich MTA exakt positionieren. Verschiedene Kits für Allgemein Zahnärzte oder Spezialisten enthalten sämtliche benötigten mikrochirurgischen Komponenten. Neu sind unter anderem spezielle NiTi-Memory-Shape-Nadeln, die beliebig biegsam sind und nach dem Auto-



klavieren ihre ursprüngliche gerade Form einnehmen. Mit einer großen Auswahl

weiterer Nadeln lassen sich Pulpenüberkappungen, Perforationen, interne Resorptionen sowie Perforationen in der Furkation oder ein offener Apex einfach, genau und zeitsparend behandeln. Der achsengerechte Zugang zur Kavität ist durch die Geometrie der Instrumente wesentlich vereinfacht.

Das MAP System ist ab 1. September 2011 in Deutschland erhältlich.

Weitere Informationen zum MAP-System sowie zu ProRoot MTA sind unter der gebührenfreien DENTSPLY-Service-Line für Deutschland 08000/735000 sowie im Internet unter www.dentsply.de abrufbar.

Nach einer Pressemitteilung der **DENTSPLY MAILLEFER, CH-Ballaigues**

Vollkeramik

Aktualisierte Studienübersicht zum 10-jährigen Jubiläum

Vor 10 Jahre wurde das Lava™ Zirkonoxid (3M ESPE) im Dentalmarkt eingeführt. Mittlerweile wurden Millionen Restaurationen mit der Hochleistungskeramik gefertigt und die Lava Präzisions-Lösungen sind in 40 Ländern rund um den Globus erfolgreich im Einsatz. Dies dokumentiert auch die neue Broschüre „Lava™ Zirkonoxid und Lava™ Chairside Oral Scanner C.O.S. - klinisch bewährt“, welche nun im Jubiläumsjahr einen aktuellen Überblick über die Ergebnisse sämtlicher klinischer Studien aus den Jahren 2000–2011 vermittelt. Ergänzt werden diese um aktuelle Studienergebnisse, die belegen, wie präzise der Intraoralscanner Lava Chairside Oral



Scanner C.O.S. tatsächlich ist.

Die neue Broschüre fasst die Ergebnisse in übersichtlich strukturierter Weise informativ zusammen. Berücksichtigt wurden bei der Zusammenfassung der einzelnen Studien sowohl die Erfolgsrate der Gerüste an sich als auch die Chipping-Rate der Verblendkeramik. Die aktuelle Broschüre kann gratis bei 3M ESPE angefordert werden und wird zudem ab sofort auf www.3MESPE.de/

lava unter dem Menüpunkt Download > Broschüren als PDF-Dokument zur Verfügung gestellt.

Nach einer Pressemitteilung der **3M ESPE AG, Seefeld**

Zahnimplantate

Einführung in ausgewählten Märkte



Zimmer Dental Inc gibt die Lieferbarkeit des Zimmer® Trabecular Metal™ Zahnimplantats in ausgewählten internationalen Märkten bekannt. Das Zahnimplantat besitzt einen osteokonduktiven mittleren Abschnitt, geformt aus Trabecular Metal Material, das für Einwachsen sowie Anwachsen in einem für die zahnärztliche Implantologie neuen Prozess entwickelt wurde – der Osseoinkorporation. Osseoinkorporation bezieht sich auf das Heilungspotenzial von Knochen an eine Implantatoberfläche und in eine Implantatstruktur hinein. Das im TMT-Werk von Zimmer in Parsippany, NJ (USA), hergestellte und in den Orthopädievorrichtungen von Zimmer seit mehr als einem Jahrzehnt verwendete Trabecular Metal Material ist ein 3-dimensionales, biokompatibles Material – keine Implantatoberfläche oder -beschichtung – mit bis zu 80% Porosität sowie einer mit spongiösem Knochen vergleichbaren Struktur und Funktion. Das aus Tantal, Element Nummer 73 im Periodensystem, hergestellte Material wird mithilfe eines proprietären Dampfablagerungsprozesses gefertigt. Durch Kombination der Merkmale des Tapered-Screw-Vent®-Implantats mit den Eigenschaften des neuen Materials ist das Zahnimplantat kompatibel mit dem Tapered-Screw-Vent-Chirurgie-Kit und Prothetikelementen, was eine einfache Integration in Behandlungspläne erlaubt.

In Deutschland ist das Implantat ab Ende September 2011 erhältlich.

Weitere Informationen unter der kostenlosen Servicenummer 0800/2332230 oder unter TrabecularMetal.ZimmerDental.com.

Nach einer Pressemitteilung der **Zimmer Dental GmbH, Freiburg**

Anschauliche Prophylaxeaufklärung für Patienten:

Aktualisierte Beratungsstation

Procter & Gamble bietet ab sofort eine aktualisierte „Oral-B Beratungsstation“ im neuen Design zum Training mit dem Patienten an. Diese Version enthält das neueste elektrische Zahnbürstenmodell, ein originalgroßes 3-D-Kiefermodell sowie Infomaterial. Mithilfe der Oral-B Bera-

tungsstation lassen sich individuell Schwachstellen im Putzverhalten erläutern und am 3-D-Kiefermodell zeigen. Zum Vorführen und Üben der korrekten Zahnreinigung am Modell dient die neueste Version der Oral-B Triumph 5000 mit SmartGuide.

Unterschiedliche Aufsteckbürsten sowie verschiedene Putzmodi der elektrischen Zahnbürste am 3-D-Kiefermodell können getestet werden. Praxen, die auch die Schallzahnbürste erklären möchten, können individuell einen entsprechenden Adapter dazu nehmen.

Der beigefügte Prophylaxe-Atlas dient dem Praxispersonal bei der Aufklärung des Patienten zur anschaulichen Darstellung von Munderkrankungen. Nähere Informationen gibt es bei den Oral-B Dentalfachberatern oder auf der Webseite www.dentalcare.com.

Nach einer Pressemitteilung der **Procter & Gamble Germany GmbH Professional Oral Health, Schwalbach am Taunus**





Ergonomisches aufbereiten

Instrumentenständer: sicher und passend

Komet bietet unterschiedlichste Instrumentenständer an z.B. für die Prophylaxe, die Endodontie und für Schallspitzen. Die Gemeinsamkeiten: Alle bestehen aus rostfreiem Edelstahl oder thermostabilen Kunststoffen. Es gibt keine Verkrümmungen oder Kontakterosionen, die glänzende Ästhetik bleibt erhalten. Und: Es gibt keine Einschränkungen bei der Aufbereitung. Die Reinigung und Desinfektion der Instrumente kann wahlweise im Instrumenten- oder Ultraschallbad (in geschlossenem Zustand) oder im Thermodesinfektor (in geöffnetem Zustand) erfolgen. Für die Sterilisation im Autoklav sind sie ebenfalls geeignet. Komet lässt die Aufbereitung der Instrumente sogar durch ein externes Institut validieren. Einige Ständer sind mit blauen Silikonstopfen ausgestattet. Diese dienen zur Aufnahme von FG- und Winkelstückinstrumenten. Sie bieten den Instrumenten sicheren Halt.

Nach einer Pressemitteilung der **Komet/Gebr. Brasseler GmbH & Co KG, Lemgo**
Internet: www.kometdental.de

Erweiterung des innovativen Produktportfolio

Größere Auswahl nach individueller Vorliebe ermöglichen

Die imperiOs GmbH, die im August ein-jähriges Jubiläum feiert, wartet nun, wie bereits auf der IDS angekündigt, mit einer Erweiterung ihres innovativen Portfolios auf. Das Frankfurter Unternehmen setzt auf eine qualitative Auswahl xenogener, allogener und synthetischer Knochenersatzmaterialien, verschiedenartiger resorbierbarer Membranen, Pins zur Fixation und Geräte zur Gewinnung von autologem Knochen. Jetzt erweitert sich die Palette um neue interessante Produkte, die dem Behandler eine noch größere Auswahl nach individueller Vorliebe ermöglichen. Das xenogene Knochenersatzmaterial OX Mix ist erhältlich als Granulat und auch als Gel. Ab sofort ist es auch mit einer Korngröße von 2–3mm erhältlich und somit besonders geeignet für den Einsatz bei der Sinusboden-Augmentation. Das Membran-Portfolio wurde um die Pericardium-Membran erweitert. Aufgrund der natürlichen Eigenschaften des Pericards ist sie extrem dehnbar, erreicht dennoch eine hohe Festigkeit. Zur Auffüllung von Extraktions-Alveolen stabilisiert collacone®, ein nass-stabiler hämostyptischer Kegel aus nativem Kollagen, das Blutkoagulum, fördert die Bildung neuen Knochens und resorbiert innerhalb von 2–4 Wochen. Für größere Defekte gibt es ab sofort die Titanmembran Titan-Mesh. Sie weist eine hohe me-



chanische Stabilität auf und ist geeignet zur Stabilisierung eines 3-dimensionalen Knochenaugmentats. Die selbstbohrende Twisted-Trocar-Schraube zur Fixierung von Blockaugmentaten macht mit ihrer neuartigen Geometrie den Bohrvorgang überflüssig: Dieser neue Schraubentyp ermöglicht aufgrund seines besonderen Gewinde-Designs eine verbesserte und leichtere Insertion und lässt sich sogar in kortikalen Knochen eindrehen. Detaillierte Infos zu diesen und allen weiteren Produkten, den übersichtlichen und leicht zu navigierenden Webshop sowie kostenlose Downloads von Studien, Videos und Anwenderberichten gibt es unter: www.imperios.de.

Nach einer Pressemitteilung der **imperiOs GmbH, Frankfurt am Main**

Neu

Das Flaggschiff der Schallzahnbürsten-Familie

Sonicare DiamondClean ist die neue Schallzahnbürste. Sie bietet effektives Plaquebiofilm-Management, die aktuellste Bürstenkopftechnologie sowie ansprechendes Design und Zubehör. Die Bürste entfernt an schwer erreichbaren Stellen bis zu 100% mehr Plaquebiofilm als eine Handzahnbürste. Andere klinische Studien belegen, dass sich durch ihre Anwendung die Zahnfleischgesundheit in nur 2 Wochen verbessert. Und in nur 1 Woche ist eine Aufhellung der Zähne zu registrieren.

Basis sind die bewährte Sonic- und die modernste Bürstenkopftechnologie: 44% mehr Borsten als beim ProResults-Bür-

stenkopf und ihr diamantförmiger Aufbau ermöglichen die guten Ergebnisse. Die Bürste bietet 5 Reinigungs-Modi, ein edles mattweißes Oberflächenmaterial schmeichelt der Hand und ein interessantes Zubehör: Ein Glas dient als Ladestation zu Hause und lädt die Zahnbürste über Induktion. Auf Reisen kann sie im praktischen Hartschalenetui transportiert werden, das per USB-Anschluss an Laptop oder Steckdose geladen

werden kann – falls es nötig ist, denn der Akku hält bis zu 3 Wochen.

Sonicare DiamondClean ist ab 1. September im Handel erhältlich.

Nach einer Pressemitteilung der **Philips GmbH, Hamburg**
Internet: www.philips.de

